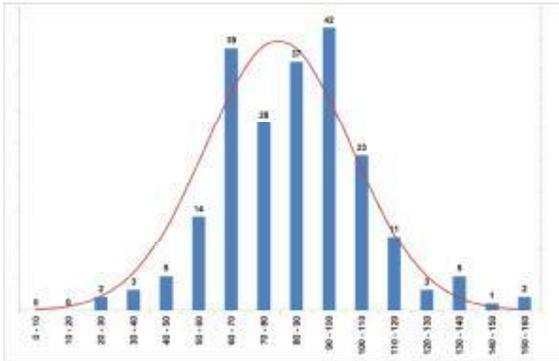


Sehr geehrte BRZ-Mandantin, sehr geehrter BRZ-Mandant,

aus Januar 2010 stammt die letzte BRZ-Studie zum Leistungsstundensatz von Prophylaxe-kräften. Damals wurde ein durchschnittlicher Leistungsstundensatz (DHs wurden nicht be-rücksichtigt) in Höhe von 71,76 EUR ermittelt.

In meiner aktuellen Erhebung für 2014 wurden 215 Quartalswerte von insgesamt 81 Prop-hylaxekräften (ohne DHs) aus BRZ-Praxen ausgewertet. Der daraus berechnete durchschnitt-liche Stundensatz beläuft sich auf EUR.



Nebenstehende Grafik zeigt die Anzahl der Datenpunkte (blaue Säulen) in den einzelnen Stundensatzintervallen (siehe Achse in der Basis der Grafik).

Die Häufigkeitsverteilung ähnelt der bekann-ten Normalverteilung (rote Kurve).

Mit Hilfe des Stundensatzes lässt sich die Jahresleistung einer Prophylaxe kraft ermit-teln.

Netto Arbeitstage p.a. = 365 Tage ./ 52 x 2 Wochenendtage ./ 11 Feiertage ./ 30 Urlaubstage = 220 Tage

Arbeitsstunden p.a. = 220 Netto Arbeitstage / 5 Tage die Woche x 39 Stunden pro Woche = 1.716 Stunden

Jahresleistung = Arbeitsstunden p.a. x Stundensatz x Auslastungsgrad = ?

Nach der vorstehenden Formel errechnet sich bei einem eher unwahrscheinlichen Auslastungsgrad von 100 % eine Jahresleistung von EUR. Bei einem sehr guten Auslastungsgrad von 90 % liegt die Jahresleistung bei EUR. Ein guter Auslastungsgrad von 80 % ergibt eine Jahresleistung von EUR.

Die Stundensätze Ihrer Prophylaxe kräfte finden Sie auf Seite 2 der Praxiserfolgsrechnung unter Punkt „6. Ø -Honorar je Beratungs-/Behandlungsstunde“ vorausgesetzt, dass wir von Ihnen die Honorare getrennt nach Behandlern erhalten und dass die Zeiteinsätze erfasst und gemeldet werden.

Leistung und Kosten (siehe dazu auch „BRZ-Info Okt_2014_3“) sind die Basis für Aussagen zur Wirtschaftlichkeit einer Praxis, einer Abteilung, eines Behandlers.

Ankündigung: Für März 2015 ist ein Seminar zum Thema „Wirtschaftliche Steuerung der Prophylaxeabteilung“ exklusiv für BRZ-Mandanten geplant.

Themenschwerpunkte: Auslastungssteuerung, Vergütung Prophylaxe kräfte, Gewinnung Pro-phylaxepatienten, Integration in das Praxiskonzept.

Freundliche Grüße aus Münster

Stephan Goblirsch